

# Ihr Eigenheim: Fit für die energetische Zukunft? KlimaQuartier „Kalkwiesen“

Aktuelle Förderprogramme zur energetischen Sanierung und erneuerbaren Energien

# Überblick der Fördergeber

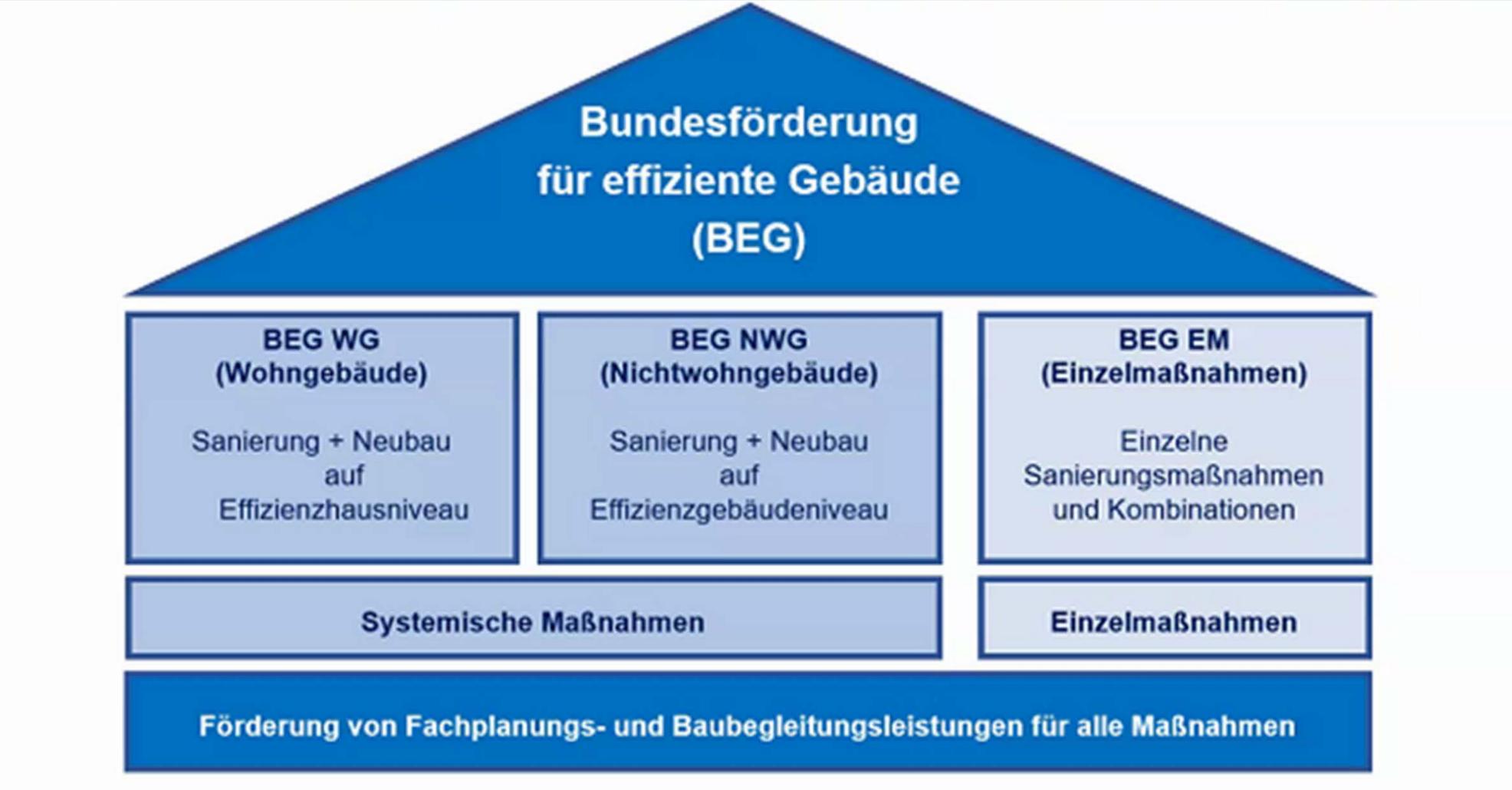
Vielzahl von Förderprogrammen von Bund, Land, Kreis, Kommunen, Energieversorger und auch EU.

Hier die gängigsten bei Wohngebäuden:

- Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)
- Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA)
- L-Bank
- Stadtwerke Crailsheim GmbH

Es würden grundsätzlich über 30 verschiedene Programme zu Verfügung stehen.

# Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG)



# Fördergeber: BAFA

- Umfangreiche Aufgabenbereiche (Energie, Außenwirtschaft, Lieferketten usw.)
- Im Energiesektor setzt das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle Fördermaßnahmen zur stärkeren Nutzung erneuerbarer Energien, energetischen Sanierung, zur Energieeinsparung uvm. auf.
- Auch der Umweltbonus für die Anschaffung eines Elektroautos wird von dem BAFA ausbezahlt



# Fördergeber: BAFA – BEG Förderübersicht

## Förderübersicht: Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG)

Einzelmaßnahmen zur Sanierung von Wohngebäuden (WG) und Nichtwohngebäuden (NWG)		Fördersatz	Fördersatz mit Austausch Ölheizung	Fachplanung
Gebäudehülle <sup>1</sup>	Dämmung von Außenwänden, Dach, Geschossdecken und Bodenflächen; Austausch von Fenstern und Außentüren; sommerlicher Wärmeschutz	20 %		50 %
Anlagentechnik <sup>1</sup>	Einbau/Austausch/Optimierung von Lüftungsanlagen; WG: Einbau „Efficiency Smart Home“; NWG: Einbau Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Raumkühlung und Beleuchtungssysteme	20 %		
Heizungsanlagen <sup>1</sup>	Gas-Brennwertheizungen „Renewable Ready“	20 %	20 %	
	Gas-Hybridanlagen	30 %	40 %	
	Solarthermieanlagen	30 %	30 %	
Heizungsoptimierung <sup>1</sup>	Wärmepumpen	35 %	45 %	
	Biomasseanlagen <sup>2</sup>	35 %	45 %	
	Innovative Heizanlagen auf EE-Basis	35 %	45 %	
	EE-Hybridheizungen <sup>2</sup>	35 %	45 %	
Heizungsoptimierung <sup>1</sup>	Errichtung, Erweiterung, Umbau eines Gebäudenetzes Mindestens 55 % Anteil EE im Wärmemix Mindestens 75 % Anteil EE im Wärmemix	30 % 35 %		
	Anschluss an ein Gebäudenetz Mindestens 25 % Anteil EE im Wärmemix Mindestens 55 % Anteil EE im Wärmemix	30 % 35 %	40 % 45 %	
	Anschluss an ein Wärmenetz Mindestens 25 % Anteil EE im Wärmemix oder Primärenergiefaktor höchstens 0,6 Mindestens 55 % Anteil EE im Wärmemix oder Primärenergiefaktor höchstens 0,25	30 % 35 %	40 % 45 %	
Heizungsoptimierung <sup>1</sup>		20 %		

<sup>1</sup> iSFP-Bonus: Bei Umsetzung einer Sanierungsmaßnahme als Teil eines im Förderprogramm „Bundesförderung für Energieberatung für Wohngebäude“ geförderten individuellen Sanierungsfahrplanes (iSFP) ist ein zusätzlicher Förderbonus von 5 % möglich.

<sup>2</sup> Innovationsbonus: Bei Einhaltung eines Emissionsgrenzwertes für Feinstaub von max. 2,5 mg/m<sup>3</sup> ist ein zusätzlicher Förderbonus von 5 % möglich.

# Fördergeber: BAFA – BEG Heizungsanlage

## Bundeshförderung für effiziente Gebäude – Heizungsanlagen

Weitere Informationen finden Sie unter: [www.bafa.de/beg](http://www.bafa.de/beg)

Solarthermie	Biomasse	Wärmepumpe	Gas-Hybridheizung	Wärmenetze
				
bis zu 30 %	+ bis zu 45 %	+ bis zu 45 %	+ bis zu 40 %	+ bis zu 45 %

Austausch einer Ölheizung

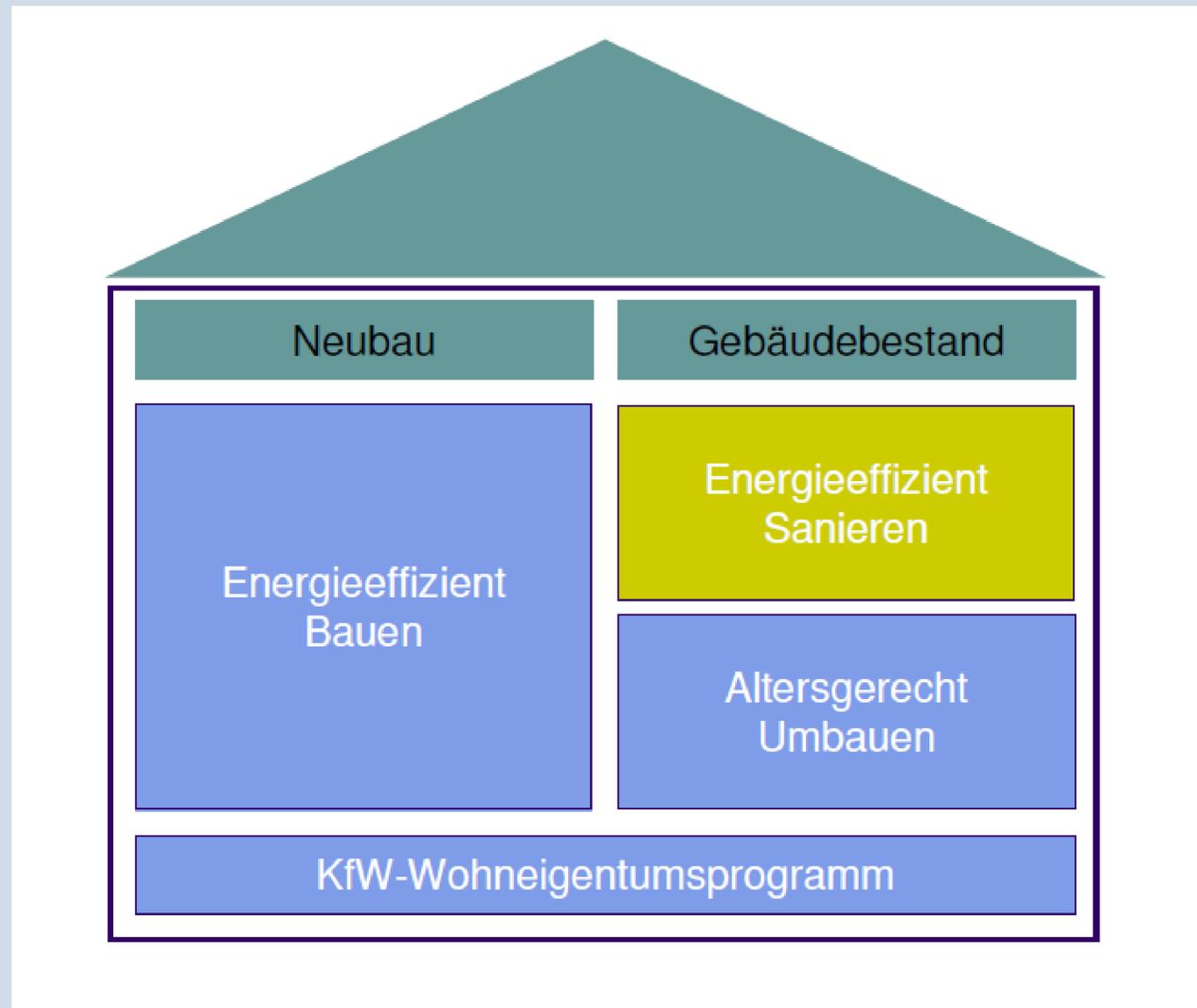
**bis zu 50 % von der Fachplanung + Baubegleitung**

Beauftragter für Wirtschaftlichkeit und Ausführung (BAFA)  
Dieses Merkmal ist Bestandteil einer der Energie-Effizienz-Maßnahmen - Kofinanzierung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWi)

# Fördergeber: KfW

- Die Kreditanstalt für Wiederaufbau hat viele Aufgaben. Als Förderbank unterstützt die KfW Bankengruppe den Wandel und treibt zukunftsweisende Ideen voran - in Deutschland, in Europa und in der Welt.
- Die KfW ist die größte deutsche Förderbank, sowohl für Privatpersonen als auch für Unternehmen, Städte, Gemeinden sowie gemeinnützige und soziale Organisationen.

# Fördergeber: KfW

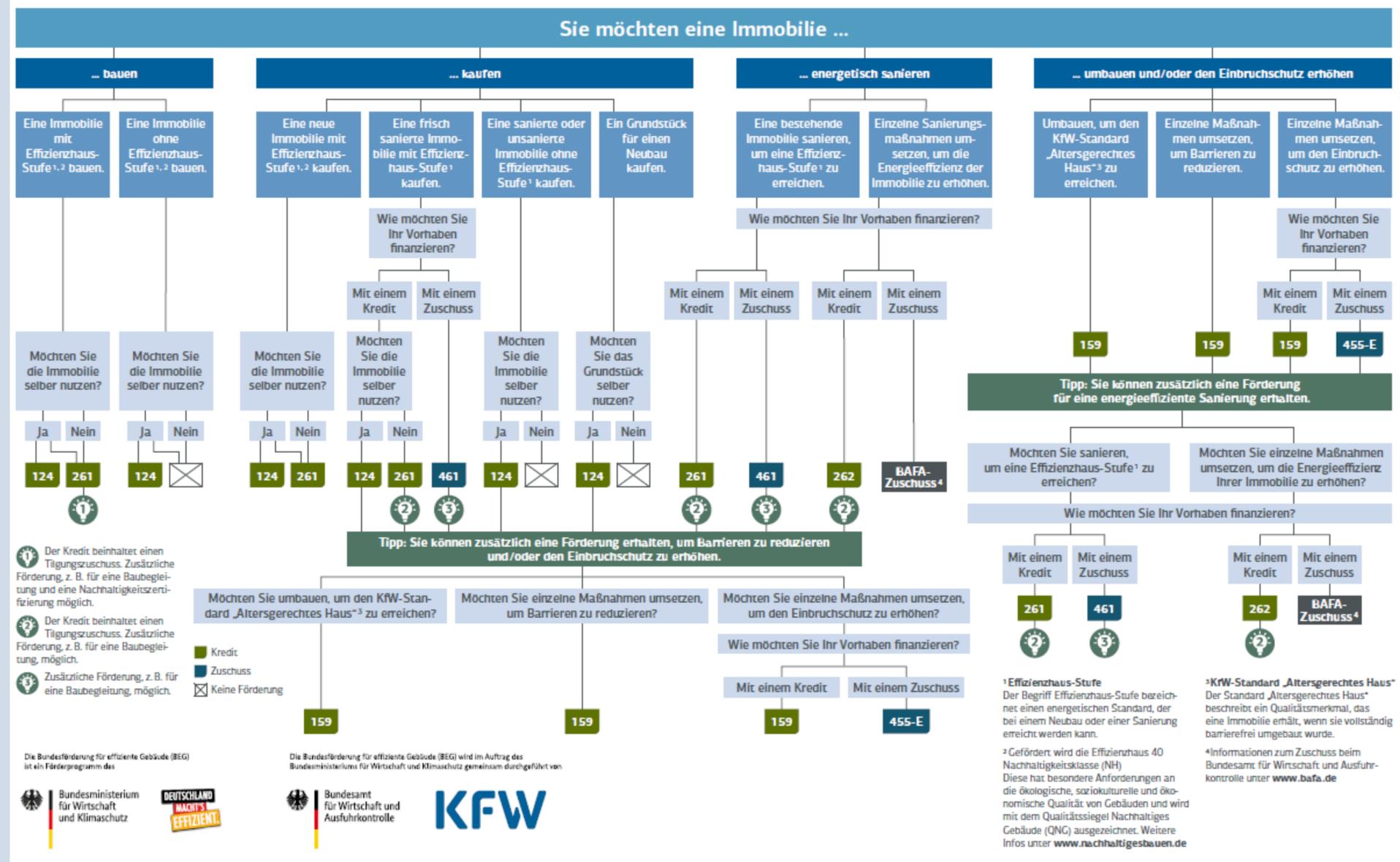


- Energieeffizient Bauen (261)
- Energieeffizient Sanieren (261/262)
- Altersgerecht Umbauen (159, 455)
- Erneuerbare Energien Standard (274)
- Erneuerbare Energien Speicher (275)
- Erneuerbare Energien Premium (271)
- Brennstoffzellenheizung (433)

# Fördergeber: KfW

## Die passende Förderung für Ihre Immobilie finden

Egal, ob Sie eine Immobilie bauen, kaufen, sanieren oder einbruchssicher gestalten möchten – hier finden Sie die passende Förderung.



# Fördergeber: KfW - Neubau – Energieeffizientes Bauen (Programm 261)

- ab 2,85 % effektiver Jahreszins
- bis zu 150.000 Euro für jede Wohneinheit
- Laufzeit bis zu 30 Jahre und bis zu (20) 10 Jahre Zinsbindung
- Tilgungszuschuss 12,5 % des Zusage-Betrages
- **Nur noch KfW-Effizienzhaus 40 mit Nachhaltigkeitsklasse**

# Fördergeber: KfW -Bestandsgebäude – Energieeffizient Sanieren (Programm 261/262/461)

- Kreditvariante: 2,85 % effektiver Jahreszins, bis zu 150.000 € pro Wohneinheit (KfW-Eff.-Haus) oder 60.000 €/WE (Einzelmaßnahmen), Tilgungszuschuss bis zu 50 % der Darlehenssumme. KfW-Effizienzhaus 55, 70, 85, 100 und Denkmal oder zusätzliche EE-Klasse
- Auch als reine Zuschussvariante

1 Welches Effizienzhaus werden Sie erreichen?

Maßnahme ⓘ  EE-Klasse erreicht ⓘ  Ja  Nein

2 Erreichen Sie die Effizienzhaus-Stufe auf Basis eines individuellen Sanierungsfahrplans?

Individueller Sanierungsfahrplan (iSFP) ⓘ  Ja  Nein

3 Um welche Gebäudeart geht es?

Gebäudeart ⓘ

4 Wie hoch sind die förderfähigen Kosten für die Sanierung und die Baubegleitung?

Betrag für Sanierung ⓘ  Betrag für Baubegleitung ⓘ

Ihr Zuschuss: ⓘ  
**87.500,00 Euro**

# Fördergeber: KfW - Bestandsgebäude – Energieeffizient Sanieren (Einzelmaßnahmen)

- Wärmedämmung von Wänden, Dachflächen und Geschossdecken
- Erneuerung der Fenster und Außentüren
- Erneuerung/Einbau einer Lüftungsanlage
- Erneuerung der Heizungsanlage
- Optimierung von Heizungsanlagen

## Fördervoraussetzungen:

- ›Einhaltung der technischen Mindestanforderungen gemäß KfW-Merkblatt
- ›Bestätigung durch einen Sachverständigen

Maßnahme	Tilgungszuschuss	
Wände, Dachflächen, Keller- und Geschossdecken dämmen	20 %	
Fenster und Außentüren einbauen oder erneuern	20 %	
... oder erneuern	20 %	
... machen	20 %	
Maßnahme	Tilgungszuschuss ohne Austausch einer Ölheizung	Tilgungszuschuss bei Austausch einer Ölheizung
Gas-Brennwertheizung „Renewable Ready“	20 %	20 %
Gas-Hybridheizung	30 %	40 %
Solarthermie-Anlage	30 %	30 %
Biomasse-Anlagen und Hybridheizungen mit erneuerbaren Energien ohne Emissionsgrenzwert	35 %	45 %
Biomasse-Anlagen und Hybridheizungen mit erneuerbaren Energien mit einem Emissionsgrenzwert für Feinstaub von max. 2,5 mg/m <sup>3</sup>	40 %	50 %
Wärmepumpe und innovative Heizungstechnik	35 %	45 %
Errichtung, Umbau oder Erweiterung eines Gebäudenetzes mit mindestens 55 % erneuerbaren Energien und/oder unvermeidbarer Abwärme	30 %	-
Errichtung, Umbau oder Erweiterung eines Gebäudenetzes mit mindestens 75 % erneuerbaren Energien und/oder unvermeidbarer Abwärme	35 %	-
Anschluss oder Erneuerung des Anschlusses an ein Gebäudenetz oder Wärmenetz mit mindestens 25 % erneuerbaren Energien und/oder unvermeidbarer Abwärme oder einem Primärenergiefaktor von höchstens 0,6	30 %	40 %

# Fördergeber: KfW – Weitere Programme

- Altersgerecht Umbauen – 455 B (Zuschuss 10 % bei Einzelmaßnahmen, max. 5.000 € oder “Altersgerechtes Haus“ 12,5 %, max. 6.250 €)
- Einbruchschutz– 455 E (Zuschuss 20 % bis 1.000 € Investitionskosten und darüber hinausgehend 10 %, max. 1.600 €/WE) **Fördertopf ausgeschöpft**
- Altersgerecht Umbauen – Kredit 159 (ab 2,11% und bis 50.000 €/WE)
- Energieberatung zur Bau-/Sanierungsbegleitung – 461 (50% Zuschuss bis zu 10.000 € je Vorhaben)
- Wohneigentumsprogramme – 124 und 134

# Fördergeber: KfW – Weitere Programme

- Erneuerbare Energien Standard – 270 (ab 1,26 % und Kredithöhe bis 50 Mio. € - PV-, Windkraft-, Wasserkraft-, Biogasanlagen uvm.)
- Brennstoffzellenheizung – 433 (bis zu 40 % Zuschuss, bis zu 34.300 € Brennstoffzelle – Festbetrag mind. 6.800 € + 550 €/100 Watt.

The image shows a digital calculator interface for determining a subsidy. The title is "Berechnen Sie Ihren Zuschuss". It features two input fields: "elektrische Leistung (kW)" with a value of 0,75 and "Gesamtkosten (Euro)" with a value of 30.000. Below these fields are two sliders. The result is displayed as "Ihr Zuschuss: 11.200 Euro". At the bottom, a disclaimer reads: "Bitte beachten Sie: Diese Kalkulation stellt kein verbindliches Angebot der KfW dar."

- *Erneuerbare Energien Premium – 271/281 (ab 1,0 % und die Höhe der Tilgungszuschüsse variiert je nach Maßnahme - Größere Anlagen und Wärmenetze)*

# Fördergeber: BAFA

- Marktanzreizprogramm zur Förderung erneuerbare Energie (ausgelaufen)
- KWK-Anlagen
- Förderung Querschnittstechnologien KMU (eff. Pumpen, raumtech. Anlagen, Dämmung Rohrleitungen usw.)
- Förderung von Maßnahme an Kälte- und Klimaanlage
- Wärme- und Kältenetze (KWK)
- Wärme- und Kältespeicher
- Heizungsumwälzpumpentausch und –optimierung
- E-Auto (bis zu 6.000 € beim Kauf eines E-Autos und 4.500 € Hybrid)
- uvm.

# Fördergeber: L-Bank

- Staatsbank für Baden-Württemberg – und für alle Baden-Württemberger
- Die L-Bank fördert kleine und mittlere Unternehmen bei Neugründungen, Übernahmen, Investitionsvorhaben und Energiesparmaßnahmen. Wir helfen Kommunen beim Ausbau ihrer Infrastruktur. Bauherren und Käufer vertrauen auf unsere Unterstützung auf dem Weg zum eigenen Haus oder zur Eigentumswohnung. Die L-Bank vergeben Fördermittel für den Bau von sozialem Mietwohnraum und vergeben Elterngeld, finanzieren Bildungsmaßnahmen und machen uns für Umwelt- und Klimaschutz stark.

# Fördergeber: L-Bank

- *Wohnen mit Zukunft: Erneuerbare Energien (ab 1,00 % , max. 50.000 €)*
- Wohne mit Kind (ab 1,46 %, max. 50.000 €)
- Eigentumsfinanzierung BW – Z15-Darlehen, Basis- und Zusatzförderung (z. B. Energieeffizienz oder Barrierefreiheit)
- BW-e-Gutscheine (z. B. BW-e-Solar 1.000 € für E-Auto und 500 € für Wallbox als PV-Anlagenbetreiber)
- Förderung netzdienliche PV-Speicher 200 bzw. 300 €/kWh  
**(Fördermittel erschöpft)**
- Mietwohnungsfinanzierung BW, Finanzierung Familienzuwachs, WEG-Finanzierung usw.

Kompetente Beratung zu den Möglichkeiten der Finanzierung erhalten Sie bei den örtlichen Banken.



# Fördergeber: L-Bank - Wohnen mit Zukunft: Erneuerbare Energien

## Förderfähige Anlagen

- Solarthermische Anlagen zur Warmwassererzeugung und/oder Raumheizung
- Biomasseanlagen, zum Beispiel mit Holzpellets, Holzhackschnitzeln, Biokraftstoffen
- Holzvergaser-Zentralheizungen
- Effiziente Wärmepumpen
- Einzelanlagen zur Wärmeversorgung mit Kraft-Wärme-Kopplung (auch auf Basis fossiler Brennstoffe)

Energieeffizienz sanieren und bauen wurde 30.06.2021 eingestellt



# Fördergeber: Stadtwerke Crailsheim GmbH

- Umstellbonus - Sie stellen von einem anderen Energieträger auf Erdgas um
- bis 50 kW Kesselleistung: 250 €\* ,ab 51 kW Kesselleistung: 400 €\*
- Innovationsbonus - Sie stellen auf Erdgas als Brennstoff um und nutzen dabei künftig die Kraft-Wärme-Koppelung oder eine Gas-Wärmepumpe - Zuschuss in Höhe von 100 €\*.
- Bonus Entsorgung Heizöltank - Wir übernehmen Ihre Kosten für die Entsorgung Ihres alten Öltanks bis maximal 300 €\*.

\*Bitte beachten Sie, dass wir die Förderbeträge auf fünf Jahre verteilt auf der Erdgasjahresrechnung gutschreiben.



# Fördergeber: Bund EEG – Einspeisevergütung PV-Anlage

- Einspeisevergütung PV-Anlage

# Förderbeispiel

- Fam. Muster kauft ein Haus mit Scheune/Garage. Das Haus soll energetisch saniert werden und die Scheune/Garage als Wohnraum umgebaut werden. Es soll ein KfW-Effizienzhaus 55 erreicht werden und eine PV-Anlage installiert werden. Als neues Heizsystem ist eine Pelletsanlage geplant.

Maßnahme	Förderprodukt
Kaufpreis Immobilie	KfW-Wohnungseigentumsprogramm o. L-Bank
Umbau Scheune	Energieeffizient Bauen
Energetische Sanierung Haus (Dämmung und Fenster)	Energieeffizient Sanieren
PV-Anlage	Erneuerbare Energien
Modernisierung Bäder	Altersgerecht Umbauen
Pelletheizung	BAFA BEG
Bau-/Sanierungsbegleitung	Zuschuss Baubegleitung

## Wichtigste zum Schluss!!!

- Energie-/Fördermittelberatung (Stadtwerke Crailsheim, Verbraucherzentrale, EnergieZentrum, Handwerker, Architekten usw.)
- Merkblätter und technische Richtlinien beachten
- Regelmäßige Veränderungen bei den Förderprogrammen
- Antragstellung – Vorher (Vor Auftragsvergabe!)
- Online-Antrag bei Zuschuss oder Hausbank bei Kreditvarianten
- technische Projektbeschreibung TPB vom Sachverständigen oft nötig (Architekt, Planer, Energieberater usw.)
- Anforderungen beachten – meist höher als gesetzliche Vorgaben
- Hydraulischer Abgleich der Heizungsanlage

Haben Sie noch Fragen?



**VIELEN DANK FÜR IHRE  
AUFMERKSAMKEIT**

